

FELIX 2021 Para Sport-FELIX

Johannes Floors, Leichtathletik (Sprint, Weitsprung)

Johannes Floors sicherte sich in Tokio zum ersten Mal paralympisches Gold in einem Einzelrennen. Über 400 Meter hatte der Ausnahmehlet über zwei Sekunden Vorsprung und verpasste den Weltrekord nur knapp. Der „fastest man on no legs“ holte zudem auch noch Bronze über die 100 Meter-Distanz. Der Athlet ist aber nicht nur durch seine Erfolge zum Vorbild geworden. Für ihn ist es wichtig, nicht den Spaß an der Sache zu verlieren. Zudem motiviert Johannes Floors durch seine Einstellung andere. Unter anderem auch dafür erhielt er bereits 2017 einen FELIX Award.

Kurzbiografie:

- geboren am 8. Februar 1995 in Bissendorf
- Gold Paralympics 2021 im Sprint (400 m)
- Bronze Paralympics 2021 im Sprint (100 m)
- Weltmeister 2018 im Sprint (100 m und 400 m)

Aktueller Verein:

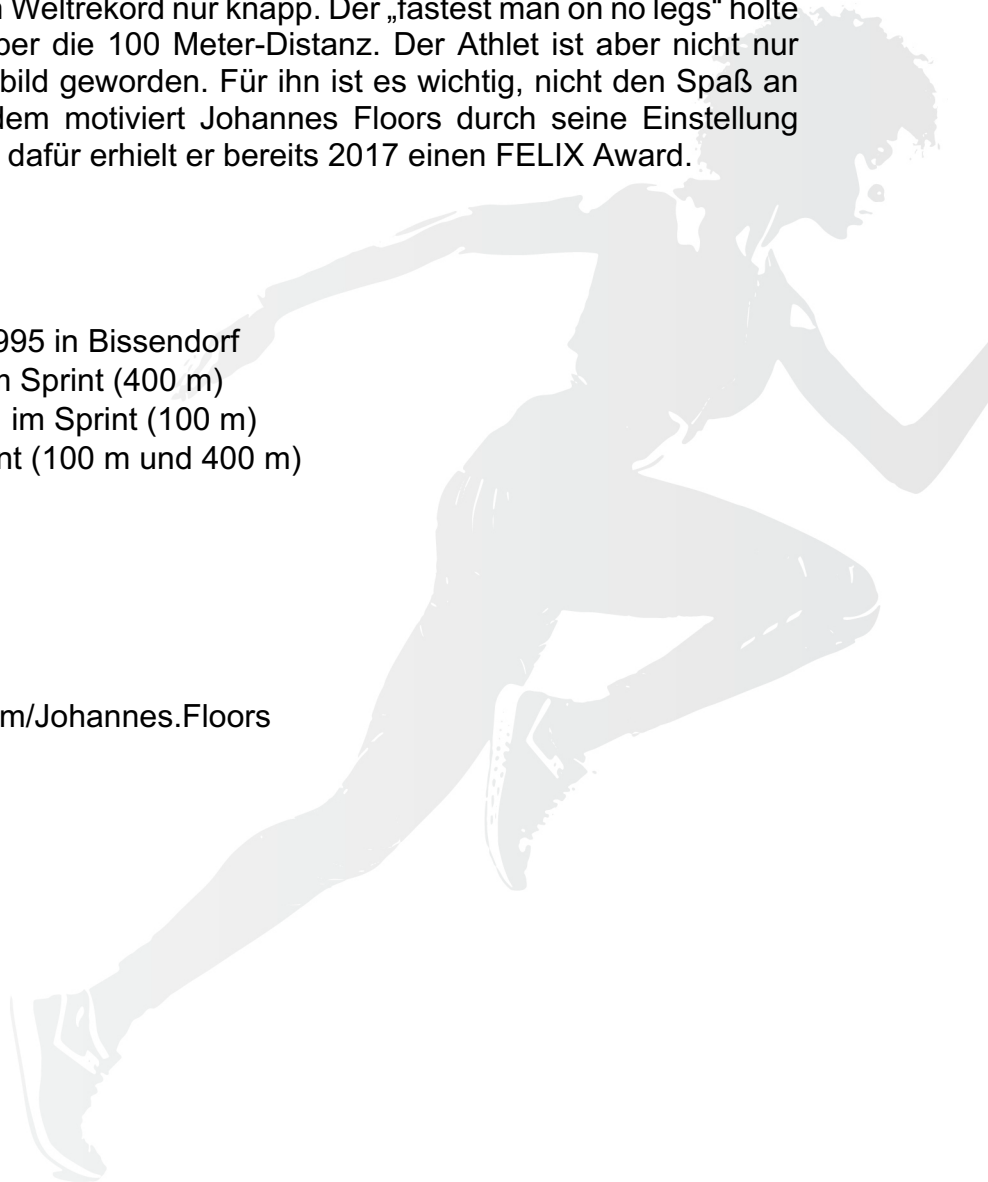
TSV Bayer 04 Leverkusen

Social:

Facebook: www.facebook.com/Johannes.Floors

Twitter: @j_floors

Instagram: @jofloors



FELIX 2021 Para Sport-FELIX

Valentin Baus, Tischtennis

Valentin Baus wehrte im Tischtennis-Finale der Paralympics in Tokio einen Matchball ab und gewann zum ersten Mal gegen den Weltranglisten-Ersten Cao aus China. Es war die Revanche für das Finale 2016 in Rio. Damit hat der Mann von Borussia Düsseldorf bei Weltmeisterschaften, Europameisterschaften und Olympischen Spielen jeweils Gold geholt. Bei den Deutschen Meisterschaften 2020 überzeugte er mit der Mannschaft, bei der EM 2019 sicherte er sich im Einzel den Titel des Europameisters.

Kurzbiografie:

- geboren am 14. Dezember 1995 in Bochum
- Gold Paralympics 2021 im Tischtennis (Einzel)
- Deutscher Meister 2020 (Mannschaft)
- Europameister 2019 (Einzel)

Aktueller Verein:

Borussia Düsseldorf

Social:

Facebook: www.facebook.com/Valentin-Baus-1641922256090448/

Instagram: [@valentin_baus](https://www.instagram.com/valentin_baus)

FELIX 2021 Para Sport-FELIX

Annika Zeyen, Handbike

Annika Zeyen gelingt das Kunststück, gleich in zwei unterschiedlichen Disziplinen paralympisches Gold zu gewinnen. 2012 siegte sie im Rollstuhl-Basketball, 2021 im Zeitfahren mit dem Handbike. Nach 16 Kilometern hatte sie in Tokio im Ziel 43 Sekunden Vorsprung und holte im Straßenrennen gleich auch noch Silber. Ihre für diesen Sommer geplante Hochzeit hatte die querschnittsgelähmte Athletin verschoben, um ein Stück Paralympics-Geschichte zu schreiben. Der Plan ging auf und ihr Verlobter war einer der ersten Gratulanten.

Kurzbiografie:

- geboren am 17. Februar 1985 in Bonn
- Gold Paralympics 2021 im Zeitfahren (Straße)
- Silber Paralympics 2021 im Straßenrennen
- Weltmeisterin 2021 im Straßenrennen
- Vize-Weltmeisterin 2021 im Zeitfahren (Straße)

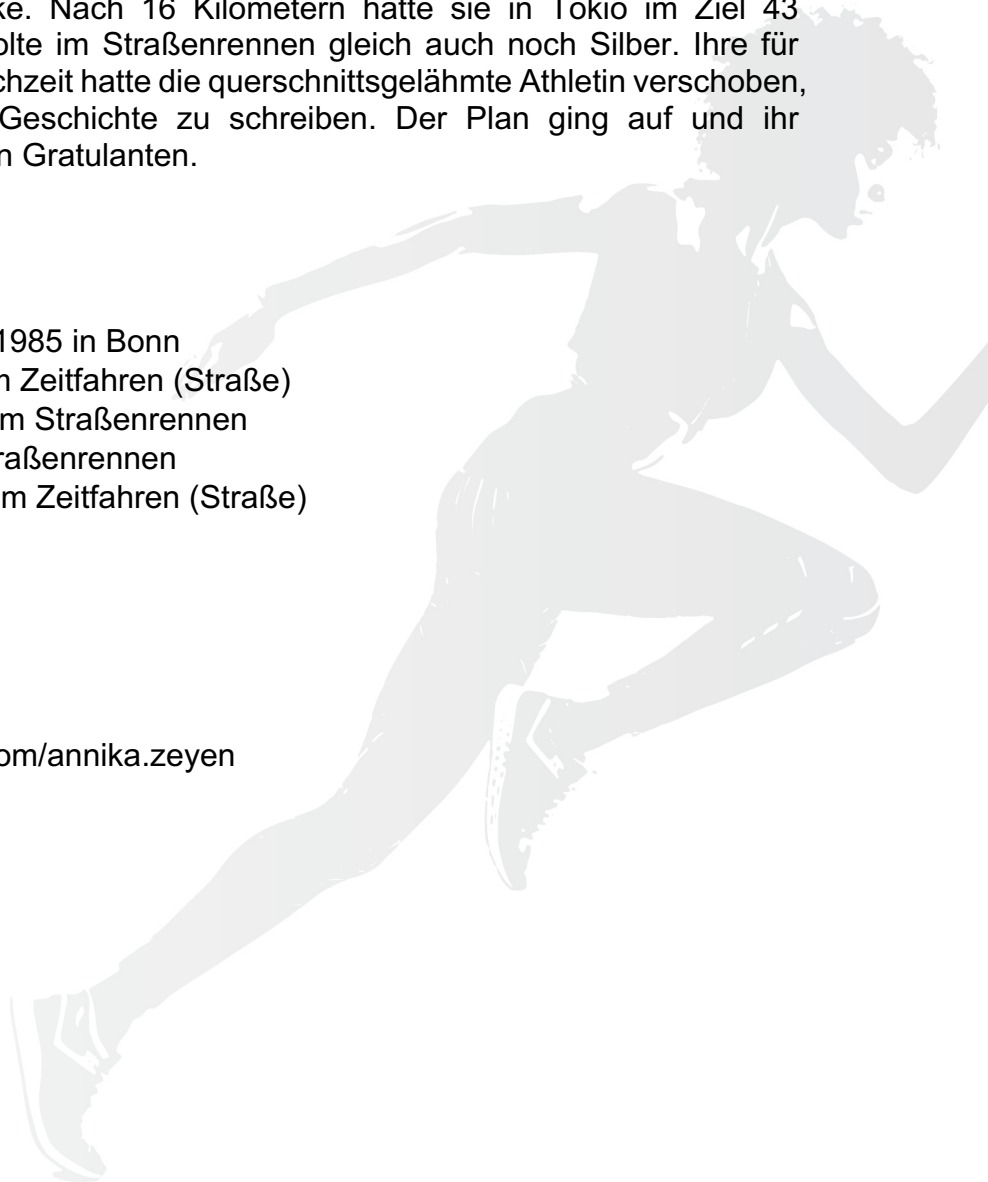
Aktueller Verein: SSF Bonn

Social:

Facebook: de-de.facebook.com/annika.zeyen

Twitter: [@Annika_Zeyen](https://twitter.com/Annika_Zeyen)

Instagram: [@annika_zeyen](https://www.instagram.com/annika_zeyen)



FELIX 2021 Para Sport-FELIX

Markus Rehm, Leichtathletik (Weitsprung, Sprint)

Wie erwartet wurde Markus Rehm in Tokio zum dritten Mal in Folge Paralympics-Sieger im Weitsprung. Der Blade-Jumper aus Leverkusen blieb mit 8,18 Metern zwar unter seinem Weltrekord, aber damit trotzdem weit vor allen anderen. Ein Start bei den Olympischen Spielen wurde ihm ein weiteres Mal verwehrt. Sein beachtliches Talent zeigte er 2021 zudem bei anderen Wettkämpfen: Er ist Europameister im Weitsprung und sprang bei den Deutschen Meisterschaften außerhalb der Wertung die beste Tagesweite. Seinen ersten FELIX gewann Rehm schon 2015.

Kurzbiografie:

- geboren am 22. August 1988 in Göppingen
- Gold Paralympics 2021 im Weitsprung
- Europameister 2021 im Weitsprung
- Beste Tagesweite bei den Deutschen Meisterschaften 2021 (außerhalb der Wertung)
- Weltmeister 2019 im Weitsprung

Aktueller Verein:

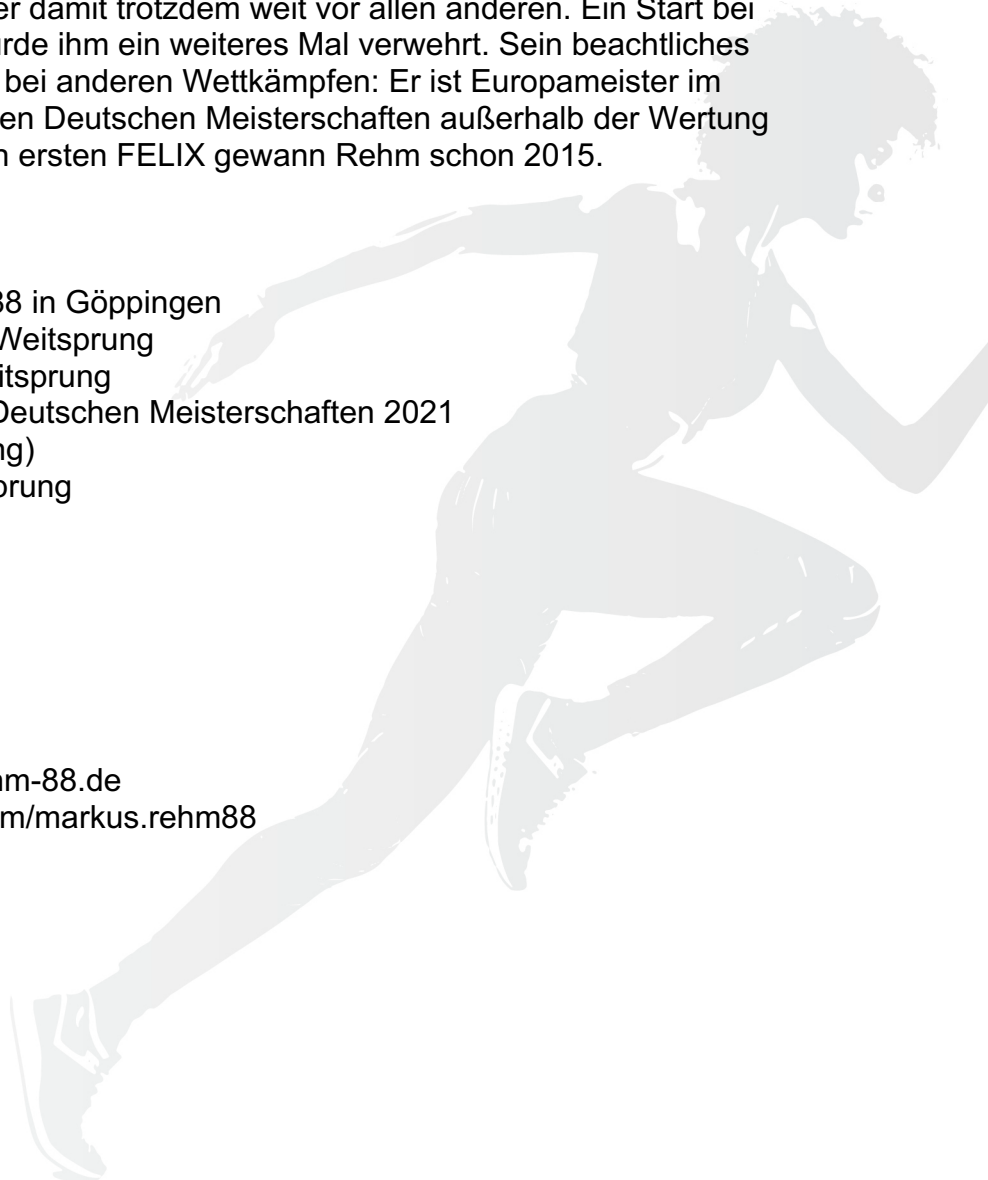
TSV Bayer 04 Leverkusen

Social:

Homepage: www.markus-rehm-88.de

Facebook: www.facebook.com/markus.rehm88

Instagram: [@m.rehm88](https://www.instagram.com/m.rehm88)



FELIX 2021 Para Sport-FELIX

Taliso Engel, Schwimmen

Taliso Engel gelang schon früh der große Wurf: Im Oktober 2019 schwamm der damals 17-Jährige bei den Para-Weltmeisterschaften in London über 100 Meter Brust zu Gold. In Tokio konnte er erneut überzeugen, als er sich mit gerade mal 19 Jahren den Titel des Paralympics-Siegers schnappte. Der Schwimmer von der SG Bayer Leverkusen gewann die 100 Meter Brust und verbessert dabei auch noch den acht Jahre alten Weltrekord. Damit ist Engel aktuell Europameister, Weltmeister und Paralympics-Champion.

Kurzbiografie:

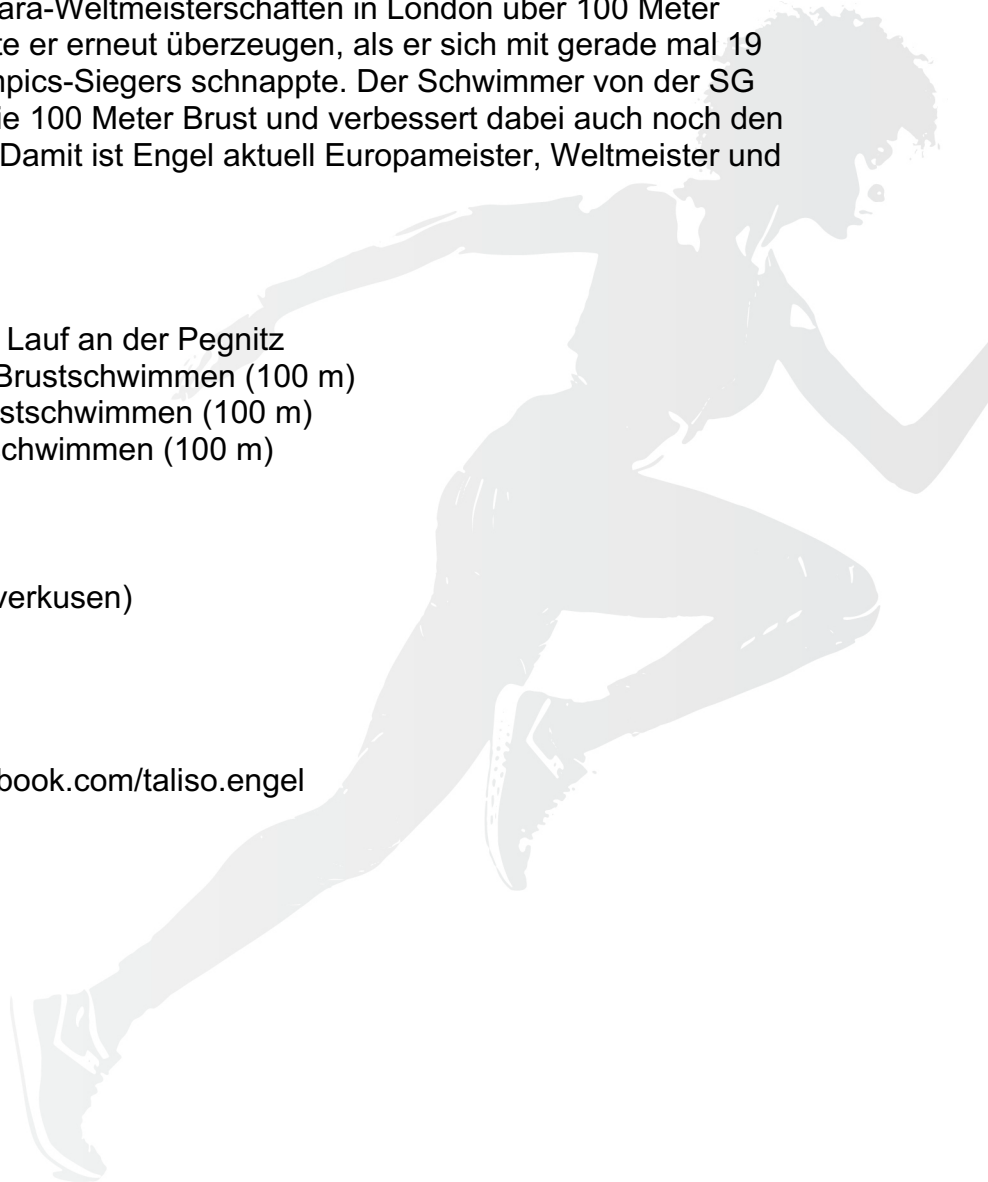
- geboren am 4. Juni 2002 in Lauf an der Pegnitz
- Gold Paralympics 2021 im Brustschwimmen (100 m)
- Europameister 2021 im Brustschwimmen (100 m)
- Weltmeister 2019 im Brustschwimmen (100 m)

Aktueller Verein:

SG Bayer (TSV Bayer 04 Leverkusen)
SG Mittelfranken

Social:

Facebook: <https://de-de.facebook.com/taliso.engel>
Instagram: @taliso_engel



FELIX Champions-Awards 2021 Fußball

Florian Richard Wirtz

Erst im vergangenen Jahr wechselte der offensive Mittelfeldspieler von der Jugend in die erste Mannschaft des Bundesligisten Bayer 04 Leverkusen. Seit seinem Debüt ist der jüngste eingesetzte Spieler des Vereins festes Mitglied des Kaders und gleichzeitig auch dessen jüngster Torschütze. Seine Laufbahn startete er beim SV Grün-Weiß Brauweiler, legte einen Zwischenstopp beim FC Köln ein und spielt nun seit 2020 bei der Werkself in Leverkusen. Dort war er in der laufenden Saison an rund 50 Prozent der erzielten Tore beteiligt und versenkte den Ball selbst bereits viermal. Neben seinen Einsätzen in der Bundesliga ist Florian Wirtz seit Anfang September 2021 A-Nationalspieler des DFB.

Kurzbiografie:

- geboren am 3. Mai 2003 in Pulheim
- Gewinner der Fritz-Walter-Medaille in Gold 2020
- Mit 17 Jahren viertjüngster Bundesligaspieler beim Debüt sowie zweitjüngster Bundesligatorschütze

Aktueller Verein:

Bayer Leverkusen

Social:

Facebook: www.facebook.com/people/Florian-Wirtz/100064029522510/

Instagram: @flowirtz27

Twitter: @WirtzOfficial

FELIX Champions-Awards 2021 Fußball

Erling Braut Haaland

Schon früh galt Erling Braut Haaland als extrem torgefährlich, weshalb die Karriere des Norwegers stets in eine Richtung ging: bergauf. Bereits als Fünfjähriger soll er sich im Nachwuchsbereich des Bryne FK selbstständig vorgestellt haben. Sein Debüt als Profifußballer gab er bereits mit 15 Jahren für seinen damaligen norwegischen Club. Der internationale Durchbruch gelang dem Ausnahmespieler in Salzburg, wo er 2019 das Double aus österreichischer Meisterschaft und Pokalsieg mit der Mannschaft von Red Bull Salzburg erreichte. Gleichzeitig wurde er zum österreichischen Fußballer des Jahres gekürt. Nach erfolgreichen Einsätzen in der Mozartstadt wechselte Haaland 2020 zum Bundesligisten Borussia Dortmund. Mit dem Revierclub und der Rückennummer 9 gewann er in diesem Jahr den DFB-Pokal.

Kurzbiografie:

- geboren am 21. Juli 2000 in Leeds/Großbritannien
- Hattrick beim Bundesligastart zum 5:3-Auswärtssieg des BVB in Augsburg
- 40 Tore in 43 Bundesligaspielen
- 57 Tore in 59 wettbewerbsübergreifenden Partien seit 2020
- Auszeichnung zum Golden Boy 2020
- Torschützenkönig der U20-Weltmeisterschaft 2019

Aktueller Verein:
Borussia Dortmund

Social:
Facebook: www.facebook.com/people/Erling-Haaland/100052762394674/
Instagram: @erlingbrauthaaland
Twitter: @ErlingHaaland

FELIX Champions-Awards 2021 Fußball

Jonas Hofmann

Im Gegensatz zu seiner handballaffinen Familie hat sich der gebürtige Heidelberger Jonas Hofmann schon immer für den Fußball begeistert. Dabei hat der Mittelfeldspieler von Borussia Mönchengladbach bei einigen Vereinen in seiner Karriere Station gemacht. Nach den Anfängen beim FC Rot spielte er in den Trikots von 1899 Hoffenheim, von Borussia Dortmund, des 1. FSV Mainz 05 und noch einmal in dem der Borussen in Dortmund. Von dort wechselte er 2016 zur Fohlenelf. Für Gladbach hat der „Rechtsfuß“ bisher 133 Spiele absolviert. Nach Einsätzen in der U-18- und U-21-Nationalmannschaft gab er im Oktober 2020 sein Debüt im Kader der A-Nationalmannschaft.

Kurzbiografie:

- geboren am 14. Juli 1992 in Heidelberg
- bisher 181 Bundesliga-Einsätze
- DFL-Supercup-Sieger 2013 und 2014

Aktueller Verein:

Borussia Mönchengladbach

Social:

Facebook: @JonasHofmann07

Instagram: @jonasho23

FELIX Champions-Awards 2021 Fußball

Simon Zoller

Vom Bodensee über Stuttgart, Ulm, den Karlsruher SC und 1. FC Köln ganz tief in den Westen: Seit der Winterpause 2018/2019 kickt Stürmer Simon Zoller für den legendären VfL Bochum. Dort hat er in der vergangenen Saison maßgeblich mit zum Aufstieg in die 1. Bundesliga beigetragen. Doch nicht nur beruflich dürfte Fußball für den 30-Jährigen ein Thema sein. Mit Ehefrau und Fußball-Moderatorin Laura Wontorra sowie Schwiegervater Jörg wird sicher das eine oder andere Spiel heiß diskutiert. Aktuell kann Zoller den Aufsteiger Bochum nur mental unterstützen, da er wegen eines Kreuzbandrisses für einige Zeit eine Spielpause einlegen muss.

Kurzbiografie:

- geboren am 26. Juni 1991 in Friedrichshafen
- Meister 2. Bundesliga mit Bochum 2021

Aktueller Verein:

VfL Bochum 1848

Social:

Facebook: www.facebook.com/people/Simon-Zoller/100063480470061/

Twitter: @SiZolli; Fanpage: @simon11zoller

Instagram: @simonzoller9

FELIX Champions-Awards 2021 Fußball

Simon Terodde

Ebenso wie sein Spieler-Kollege Erling Haaland, war der Niederrheiner Terodde schon mit fünf Jahren fußballbegeistert – und ist es bis heute geblieben. Wichtige Teile seiner Ausbildung absolvierte er beim MSV Duisburg, wo auch sein Weg in den Profifußball startete. Der war verletzungsbedingt anders als gewünscht und Terodde dachte schon als junger Spieler ans Aufhören. Zum Glück hat er es sich noch einmal anders überlegt: Denn mit 153 Torerfolgen in 263 Spielen wurde er bisher nicht nur dreimal Torschützenkönig sondern ist inzwischen sogar Rekordtorschütze in der 2. Fußballbundesliga.

Kurzbiografie:

- geboren am 2. März 1988 in Bocholt
- dreimaliger Torschützenkönig der 2. Bundesliga (2016, 2017, 2019)

Aktueller Verein:

FC Schalke 04

Social:

Twitter: @simon_terodde

Instagram: @simonterodde9

FELIX 2021
Newcomer/in des Jahres

Alexandra Föster, Rudern

Im Boot gleitet Alexandra Föster regelrecht durchs Wasser: Die 19-Jährige Sauerländerin macht sich im Einer innerhalb der Ruderszene mehr und mehr einen Namen. Sie lebt und trainiert in Meschede beim ansässigen Ruderclub und hat von dort aus an ihrem Profil gearbeitet. Mit Erfolg: Bei der Junioren-Weltmeisterschaft 2019 in Tokio gewann Alexandra Föster in der Altersklasse U19 souverän den Titel. 2020 folgten Silber bei der U23-EM in Duisburg und in diesem Jahr schließlich Gold bei der U23-WM in Račice Ihr nächstes Ziel hat Alexandra Föster bereits im Blick: Gold bei den Olympischen Sommerspielen 2024 in Paris.

Kurzbiografie:

- geboren am 13. Januar 2002 in Meschede
- 2018 Račice: Silber Junioren-Weltmeisterschaft im Doppelvierer
- 2019 Tokio: Gold Junioren-Weltmeisterschaft im Einer
- 2019: Auszeichnung „Juniorsportler des Jahres“
- 2020 Duisburg: Silber U23-Europameisterschaft im Einer
- 2021 Račice: Gold U23-Weltmeisterschaft im Einer

Aktueller Verein:

Ruderclub Meschede e.V.

Social Media:

Instagram <https://www.instagram.com/alexfoester13/>

FELIX 2021
Newcomer/in des Jahres

Cedric Büssing, Schwimmen

Cedric Büssing hat 2021 genutzt, um im Schwimmen ganz weit nach vorne zu kommen. Der 18-Jährige, der beim SC Delphin Dortmund trainiert, wurde bei der Deutschen Schwimmmeisterschaft in Berlin Vizemeister und stellte dabei mit 4:17.77 Minuten einen neuen Altersrekord im 400-Meter-Lagenschwimmen auf. Bei der Junioren-Europameisterschaft in Rom konnte Cedric Büssing seine Zeit in dieser Disziplin nochmals um knapp 2,5 Sekunden verbessern. Belohnt wurde das mit Gold.

Kurzbiografie:

- geboren am 17. Oktober 2003 in Dortmund???
- 2021 Rom: Gold Junioren-Europameisterschaft 400m Lagen
- 2021 Rom: Silber Junioren-Europameisterschaft 4x200m Freistil
- 2021 Rom: Bronze Junioren-Europameisterschaft 200m Lagen
- 2021 Berlin: Silber Deutsche Schwimmmeisterschaften 400m Lagen

Aktueller Verein:
SG Dortmund

Social Media:
Instagram <https://www.instagram.com/cedbue/>

FELIX 2021
Newcomer des Jahres

Franziska Ritter, Speedklettern

Im wahrsten Sinne des Wortes hoch hinaus will Franziska Ritter – und das möglichst schnell: Die Wuppertalerin ist Speedkletterin und erklimmt Höhen im Rekordtempo. Schon im Alter von acht Jahren kam Franziska Ritter im Rahmen eines Kids-Cups mit dieser besonderen Sportart in Berührung. Die 18-Jährige trainiert beim DAV Sektion Barmen und zählt mittlerweile zu den besten Speedkletterinnen Deutschlands. So konnte sie bereits mehrfach den Deutschen Meistertitel erklettern.

Kurzbiografie:

- geboren am 12. April 2003 in Wuppertal
- 2018 in Bologna: 2. Platz European Youth Cup
- 2019 Augsburg: 7. Platz Deutsche Meisterschaft Olympic Combined
- 2019 Arco: 8. Platz IFSC Youth World Championships Speed
- 2019 Imst: 5. Platz European Youth Cup Speed
- 2019 Tarnow: 5. Platz European Youth Cup Speed
- 2019 Mezzolombardo: 3. Platz European Youth Cup Speed
- 2019 Duisburg: 1. Platz Deutsche Meisterschaft Speed
- 2020 Hamburg: 1. Platz Deutsche Meisterschaft Speed

Aktueller Verein:
DAV Sektion Wuppertal

Social Media:
Instagram <https://www.instagram.com/franzi.ritter/>

FELIX 2021
Newcomer/in des Jahres

Hannah Neise, Skeleton

2012 begann für Hannah Neise alles mit einer harmlosen Schnupperfahrt im Winterberger Eiskanal – jetzt befindet sich die 21-jährige Sauerländerin bäuchlings und mit dem Kopf nach vorne auf der Überholspur: Die aufstrebende Skeletonpilotin, die ihr Training beim BSC Winterberg absolviert, konnte Anfang 2021 die Junioren Weltmeisterschaft in St. Moritz für sich entscheiden. Eine Teilnahme an den Olympischen Spielen – sei es in Peking 2022 oder in Cortina 2026 – hat sie bereits in den Blick genommen.

Kurzbiografie:

- geboren am 26. Mai 2000 in Freienohl
- 2017 Altenberg: Bronze Deutsche Junioren-Meisterschaft Einzel
- 2018 Winterberg: Bronze Deutsche Meisterschaft Einzel
- 2019 Winterberg: Gold Deutsche Junioren-Meisterschaft Einzel
- 2020 Winterberg: Bronze Skeleton-Junioren-Weltmeisterschaft Einzel
- 2020 Winterberg: Bronze Deutsche Meisterschaft Einzel
- 2021 St. Moritz: Gold Skeleton-Junioren-Weltmeisterschaft Einzel

Aktueller Verein:
BSC Winterberg

Social Media:
https://www.instagram.com/hannah_nse/

FELIX 2021
Newcomer/in des Jahres

Joshua Hartmann, Leichtathletik

Mit Joshua Hartmann wurde die deutsche Leichtathletik-Szene um einen jungen und vor allem schnellen Sprinter bereichert. Seine „Grundausbildung“ hatte der mittlerweile 22-Jährige beim VfL Bad Berleburg im Kreis Siegen-Wittgenstein absolviert. Aktuell trainiert Joshua Hartmann beim ASV Köln. 2021 ging für ihn mit der Teilnahme an den Olympischen Spielen in Tokio der Traum eines jeden Leistungssportlers in Erfüllung. Dort sicherte sich der Sprinter gemeinsam mit dem deutschen Team den 6. Platz im Staffellauf. Damit nicht genug, gewann er bei der U23-EM in Tallinn Gold.

Kurzbiografie:

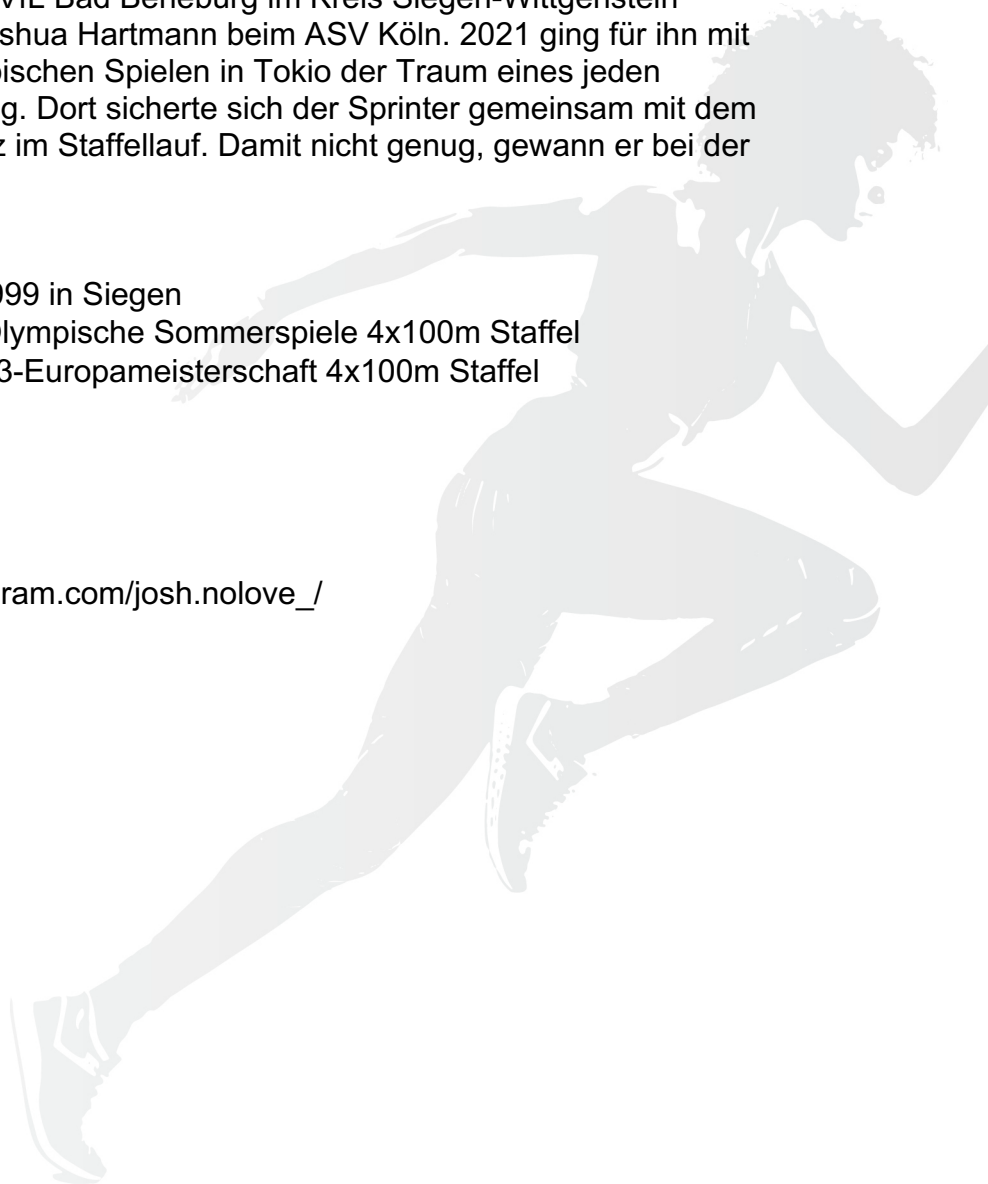
- geboren am 9. Juni 1999 in Siegen
- 2021 Tokio: 6. Platz Olympische Sommerspiele 4x100m Staffel
- 2021 Tallinn: Gold U23-Europameisterschaft 4x100m Staffel

Aktueller Verein:

ASV Köln

Social Media:

Instagram https://www.instagram.com/josh.nolove_/



FELIX 2021 **Mannschaft des Jahres**

Deutschland-Achter, Rudern

Im Juni diesen Jahres hat der Deutschland-Achter den letzten Härtetest vor den Olympischen Spielen genutzt und beim Weltcup in Sabaudia den Gegner aus Italien mit einer Bootslänge Abstand hinter sich gelassen. In Tokio lieferte sich der Deutschland-Achter dann im olympischen Finale ein heißes Finish mit Neuseeland. Zunächst waren die Ruderer um Steuermann Martin Sauer enttäuscht über Silber, dann jedoch setzte sich die Freude über die olympische Medaille durch. Beim FELIX sind sie die Titelverteidiger. Achtmal war der Deutschland-Achter vom Stützpunkt in Dortmund schon Mannschaft des Jahres in Nordrhein-Westfalen.

Erfolge:

- Silber Olympische Spiele 2021
- Gold EM 2020
- Gold WM 2019
- Gold EM 2019

Social:

Facebook: www.facebook.com/deutschlandachter

Twitter: [@Deutschland8er](https://twitter.com/Deutschland8er)

Instagram: [@deutschlandachter](https://www.instagram.com/deutschlandachter)

FELIX 2021 Mannschaft des Jahres

Max Hoff | Jacob Schopf, Kajak-Zweier

Max Hoff komplettierte in diesem Sommer an der Seite von Jacob Schopf seinen olympischen Medaillensatz – Gold und Bronze hatte er schon, in Tokio kam dann noch Silber mit dem Kajak-Zweier hinzu. Das Generationenboot mit dem 38-jährigen Hoff und dem 22-jährigen Schopf musste nur das Überraschungsboot aus Australien ziehen lassen. Schon 2019 hatte sich das Duo den WM-Titel im Kajak-Zweier über 1.000 Meter geholt und sich bei den Europaspielen in Minsk die Goldmedaille gesichert. Mit dem Silbermedaillen-Gewinn in Tokio beendet Max Hoff eine lange, erfolgreiche internationale Karriere. Für den FELIX war Hoff schon mehrere Male nominiert.

Erfolge:

- Silber Olympische Spiele 2021
- Gold WM 2019
- Gold Europaspiele 2019

Social:

Homepage: www.maxhoff.de

Facebook: www.facebook.com/max.hoff.kayaker

Twitter: @wassermaxe

Instagram: @wassermaxe.hoff @jacob_schopf

FELIX 2021 Mannschaft des Jahres

Jonathan Rommelmann | Jason Osborn Leichtgewichts-Doppelzweier der Männer, Rudern

Jonathan Rommelmann vom Crefelder RC schaffte mit seinem Mainzer Partner Jason Osborn Sporthistorisches: Die beiden gewannen in diesem Sommer die erste deutsche Medaille im Leichtgewichts-Doppelzweier der Männer bei Olympischen Spielen. Auf dem Sea Forest Waterway in Tokio sicherten sie sich die Silbermedaille und lagen dabei nur knapp hinter dem hoch favorisierten Boot aus Irland. Die Leichtgewichtsruderer sitzen erst seit wenigen Jahren in einem Boot. Schon 2019 errangen sie den Titel bei den Europameisterschaften in Luzern und erzielten bei der Weltmeisterschaft in Linz-Ottensheim mit Bronze die erste deutsche Medaille für einen Leichtgewichts-Doppelzweier seit 20 Jahren. Neben der Qualifikation für Olympia 2020 gewannen die in Mülheim (Rommelmann) und Mönchengladbach (Osborne) geborenen Ruderer 2019 auch noch den Gesamtweltcup. Und 2020 und 2021 die Silbermedaille bei den Europameisterschaften.

Erfolge:

- Silber Olympische Spiele 2021
- Silber EM 2021
- Silber EM 2020
- Gold EM 2019
- Bronze EM 2019
- Sieg Gesamtweltcup 2019

Social:

Instagram: @rudern.de, @jonnyrommelmann, @jasonosbornerowing

FELIX 2021 Mannschaft des Jahres

Timo Boll | Dimitrij Ovtcharov | Patrick Franziska Tischtennis

Das deutsche Tischtennis-Team der Männer sicherte sich wie fast immer auch bei den Olympischen Spielen in Tokio eine Medaille. Dimitrij Ovtcharov, Patrick Franziska und Timo Boll verloren das Finale gegen die Nummer eins, zwei und drei der Welt. Es gab Gold für China, Silber für Deutschland. Und dennoch: Eine beeindruckende Konstanz der deutschen Männer in der Weltspitze und das vierte Edelmetall in Folge. Anfang Oktober dann bei der Mannschafts-EM in Rumänien gewann das Tischtennis-Team der Männer auch ohne Star Timo Boll den Titel. Die Mannschaft steht also auf einem durch soliden Fundament.

Erfolge:

- Gold EM 2021
- Silber Olympische Spiele 2020

Social:

Homepage: www.timoboll-webcoach.com
www.patrick-franziska.de

Facebook: www.facebook.com/timoboll
www.facebook.com/people/Patrick-Franziska/100050604274141/
www.facebook.com/DimitrijOvtcharov

Twitter: @timoboll @dimaovtcharov

Instagram: @timoboll @patrickfranziska @ dimaovtcharov

FELIX 2021 **Mannschaft des Jahres**

Judo Mixed Team

Das deutsche Judo Mixed Team mit Moritz Plafky, Dominic Ressel, Karl-Richard Frey, Sebastian Seidl, Eduard Trippel, Igor Wandtke, Johannes Frey, Katharina Menz, Giovanna Scoccimarro, Theresa Stoll, Anna-Maria Wagner, Martyna Trajdos und Jasmin Grabowski holte bei der olympischen Premiere dieser Disziplin in Tokio direkt die Bronzemedaille. Die Athleten freut sich vor allem mit und über den Erfolg von Anna-Maria Wagner, die mit einem Bänderriss im Ellbogen an den Start ging und trotz Verletzung entscheidend punkten konnte. Über 50 Prozent des deutschen Judo Mixed Teams sind aus oder trainieren in Nordrhein-Westfalen.

Erfolge:

- Bronze Olympische Spiele 2021

Social:

Facebook: <https://de-de.facebook.com/Judobund>

Twitter: @judobund

Instagram: @judo_germany

FELIX 2021 Sportler des Jahres

Dimitrij Ovtcharov, Tischtennis

Viele Experten sind sich einig: Dimitrij Ovtcharov hat bei den Olympischen Spielen in Tokio die wohl spannendsten Tischtennis-Matches seiner Karriere abgeliefert. Im Halbfinale verliert er mit 9:11 im siebten und letzten Satz gegen Titelverteidiger und Weltmeister Ma Long aus China. Im kleinen Finale wehrt er vier Matchbälle ab und gewinnt schließlich Bronze. Damit nicht genug, kommt im Team noch Silber hinzu. Und das sind längst nicht seine ersten olympischen Erfolge.

Kurzbiografie:

- geboren am 2. September 1988 in Kiew
- Olympische Spiele 2021 (Bronze, Silber im Team)
- Olympische Spiele 2016 (Bronze im Team)
- Olympische Spiele 2012 (Bronze, Bronze im Team)
- Olympische Spiele 2008 (Silber im Team)
- WM 2014, 2012, 2010 (jeweils Silber im Team)
- EM 2021 (Silber)
- EM 2015, 2013 (Gold)
- Deutscher Meister 2014

Aktueller Verein:

Fakel Gazproma Orenburg

Social:

Homepage: www.dimitrij-ovtcharov.de

Facebook: <https://www.facebook.com/DimitrijOvtcharov/>

Instagram: @dimaovtcharov



FELIX 2021 Sportler des Jahres

Max Rendschmidt, Kanu

Max Rendschmidt hat bereits 2016 und 2017 einen FELIX erhalten. Ob es auch 2021 in der Kategorie „Sportler des Jahres 2021“ reicht? Die sportlichen Leistungen stimmen jedenfalls. Wie schon 2016 in Rio gewinnt Max Rendschmidt auch bei den diesjährigen Olympischen Spielen in Tokio Olympisches Gold im Kajak-Vierer. Im Ersatzboot gibt der Schlagmann den Takt zum Sieg. Ein weiterer Erfolg in diesem Jahr ist der Titelgewinn bei der Europameisterschaft.

Kurzbiografie:

- geboren am 12. Dezember 1993 in Bonn
- Olympische Spiele 2021, 2016 (Gold im Vierer)
- WM 2019, 2018, 2017 (Gold im Vierer)
- EM 2021 (Gold im Vierer)
- EM 2018 (Silber im Vierer, Bronze im Einer)

Aktueller Verein:

KG Essen

Social:

Homepage: www.maxrenderschmidt.de

Facebook: <https://de-de.facebook.com/Rendschmidt/>

Instagram: [@max.rendschmidt](https://www.instagram.com/max.rendschmidt)



FELIX 2021 Sportler des Jahres

Eduard Trippel, Judo

Große Überraschung in Tokio: Der 24-jährige Eduard Trippel hat großen Anteil am Erfolg der deutschen Judokas. Er holt in diesem olympischen Sommer die erste Medaille und die erste überhaupt seit Ole Bischof 2012. Silber lautet das überraschende Ergebnis. Dazu kommt noch eine Bronzemedaille im Mixed Team. Privat absolviert der gebürtige Rüsselsheimer ein duales Studium zum Polizeikommissar.

Kurzbiografie:

- geboren am 26. März 1997 in Rüsselsheim
- Olympische Spiele 2021 (Silber, Bronze im Mixed Team)
- EM 2018 (Gold Mixed Team)

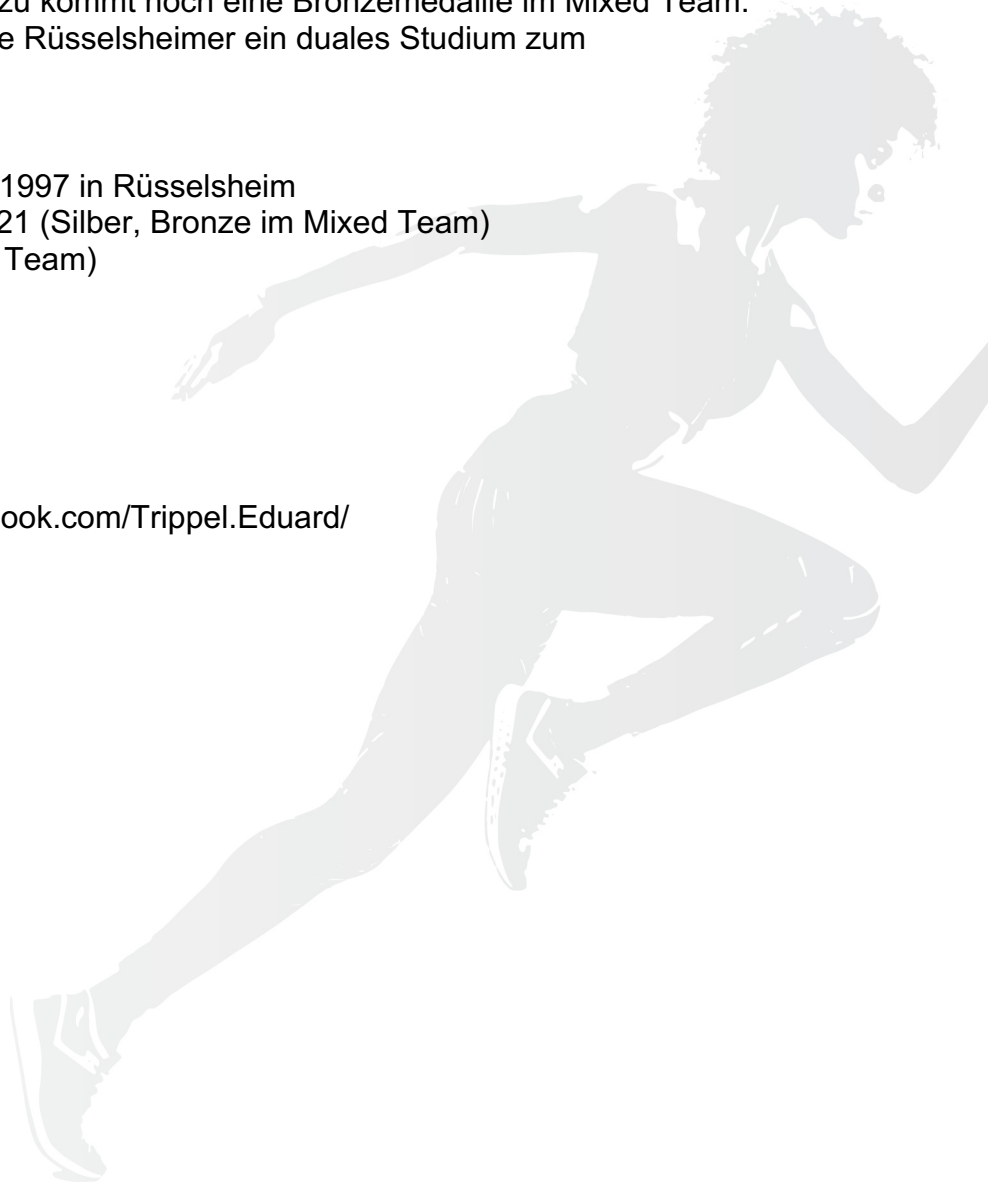
Aktueller Verein:

JC Rüsselsheim

Social:

Facebook: <https://www.facebook.com/Trippel.Eduard/>

Instagram: @edu_triple



FELIX 2021 Sportler des Jahres

Timo Boll, Tischtennis

Er ist der bis dato erfolgreichste Tischtennisspieler Deutschlands, gehört seit Jahren zu den besten der Welt und wurde bereits mehrfach mit einem FELIX bedacht. Bereits im Alter von vier Jahren entdeckte Timo Boll den Tischtennissport für sich. 2002 gewann er beim Europe-Top-12-Turnier gegen Wladimir Samsonow und schaffte somit als erster Deutscher überhaupt den Aufstieg an die absolute Weltspitze. Noch im selben Jahr ging er als Sieger aus dem Weltcup in Jinan hervor nachdem er sowohl den Weltmeister Wang Liqin als auch den Olympiasieger Kong Linghui geschlagen hatte. Und so geht es weiter mit Titeln und Siegen. Bei der EM 2021 etwa gewinnt er seinen achten Einzeltitel. Nur eine Einzelmedaille bei den Olympischen Spielen bleibt ihm verwehrt.

Kurzbiografie:

- geboren am 8. März 1981 in Erbach
- EM 2021 (Gold)
- Gold European Games 2019
- mehrfacher Deutscher Meister
- vielfacher European-Super-Cup-Sieger
- mehrfacher Europe-Top-12- bzw. Top-16-Sieger
- 8 x Gold Europameisterschaft
- mehrfacher World-Cup-Sieger

Aktueller Verein:

Borussia Düsseldorf

Social:

Facebook: <https://www.facebook.com/timoboll>

Twitter: @timoboll

Instagram: @timoboll

FELIX 2021 Sportler des Jahres

Andreas Sander, Ski

Nur eine Hundertstelsekunde trennte den Sportsoldaten vom Abfahrtsgold. Und doch: Es bleibt WM-Silber in der alpinen Ski-Abfahrt in Cortina d'Ampezzo 2021. Damit krönt der Westfale vorerst seine ungewöhnliche sportliche Karriere. Ungewöhnlich schon deshalb, weil er 2009/2010 seine erste Saison im Europacup absolvierte und schon in der folgenden Saison als erster Westfale überhaupt für die Teilnahme an einer alpinen Ski-WM nominiert wurde. Begonnen hatte alles vor langer Zeit auf dem heimischen Teufelsberg. Doch das ist Geschichte.

Kurzbiografie:

- geboren am 13. Juni 1989 in Ennepetal
- WM 2021 (Silber)
- 7-facher Deutscher Meister
- WM Junioren 2008 (Gold im Super G)

Aktueller Verein:

SG Ennepetal

Social:

Homepage: www.andreas-sander.com

Facebook: <https://www.facebook.com/profile.php?id=100057690385491>

Instagram: @andi_sander



FELIX 2021

Sportlerin des Jahres

Aline Rotter-Focken, Ringen

Aline Rotter-Focken vom KSV Germania Krefeld hat zuletzt bei den Olympischen Spielen in Tokio Geschichte geschrieben: Sie gewann die erste deutsche Olympia-Medaille im Frauen-Ringen. Im letzten Kampf ihrer Karriere gewann sie Gold und sorgte so für den krönenden Abschluss einer erfolgreichen Laufbahn. Weltmeisterin war sie bereits 2014, 2017 erzielte Silber sowie Bronze 2015 und 2019 – und einen FELIX gewann sie 2015.

Kurzbiografie:

- geboren am 10. Mai 1991 in Krefeld
- Olympische Medaillengewinnerin (Gold)
- Weltmeisterin (1 x Gold, 1 x Silber, 2 x Bronze)
- Bronze EM 2013, 2019, 2021
- mehrfache Deutsche Meisterin

Aktueller Verein:

KSV Germania Krefeld 1891 e. V.

Social:

Homepage: www.aline-focken.de

Facebook: www.facebook.com/alinefocken

Instagram: [@aline.focken](https://www.instagram.com/aline.focken)



FELIX 2021

Sportlerin des Jahres

Isabell Werth, Dressurreiten

Zweifellos ist Isabell Werth die erfolgreichste Dressurreiterin der Welt. Zuletzt gewann sie in Tokio Einzel-Silber und mit dem Team ihre siebte olympische Goldmedaille. Bei der EM kamen noch einmal Silber und Gold hinzu. Und in Aachen beim CHIO zum 14. Mal der Einzelsieg. Das alles ist bekannt. Weniger bekannt ist dagegen, dass Isabell Werth Jura studierte und als Anwältin arbeitete. Oder vielleicht auch, dass sie 2007 ein Kinderbuch veröffentlicht hat.

Kurzbiografie:

- geboren am 21. Juli 1969 in Sevelen
- 7 x Gold Olympische Spiele
- 5 x Silber Olympische Spiele
- mehrfache Weltmeisterin
- vielfache Europameisterin und
- vielfache Deutsche Meisterin

Aktueller Verein:

RVF Graf von Schmettow Eversael e. V.

Social:

Homepage: www.isabell-werth.com

Instagram: [@isabellwerth_](https://www.instagram.com/isabellwerth_)



FELIX 2021 Sportlerin des Jahres

Mieke Kröger, Radsport Bahn

War Mieke Kröger in der Vergangenheit mehrfach als Newcomerin des Jahres nominiert, tritt sie nun als Sportlerin des Jahres 2021 an. Das hat seinen Grund. Sie wird unter anderem für eine außergewöhnliche Leistung in einem Team vorgeschlagen: Gold in der Mannschaftsverfolgung in Tokio mit den deutschen Frauen. Hinzu kommen der Finalsieg gegen Großbritannien sowie drei neue Weltrekorde und schließlich wird sie auch noch Weltmeisterin im Mixed Team.

Kurzbiografie:

- geboren am 18. Juli 1993 in Bielefeld
- Olympische Medaillengewinnerin (Gold Mannschaftsverfolgung)
- Mehrfache Welt- und Europameisterin

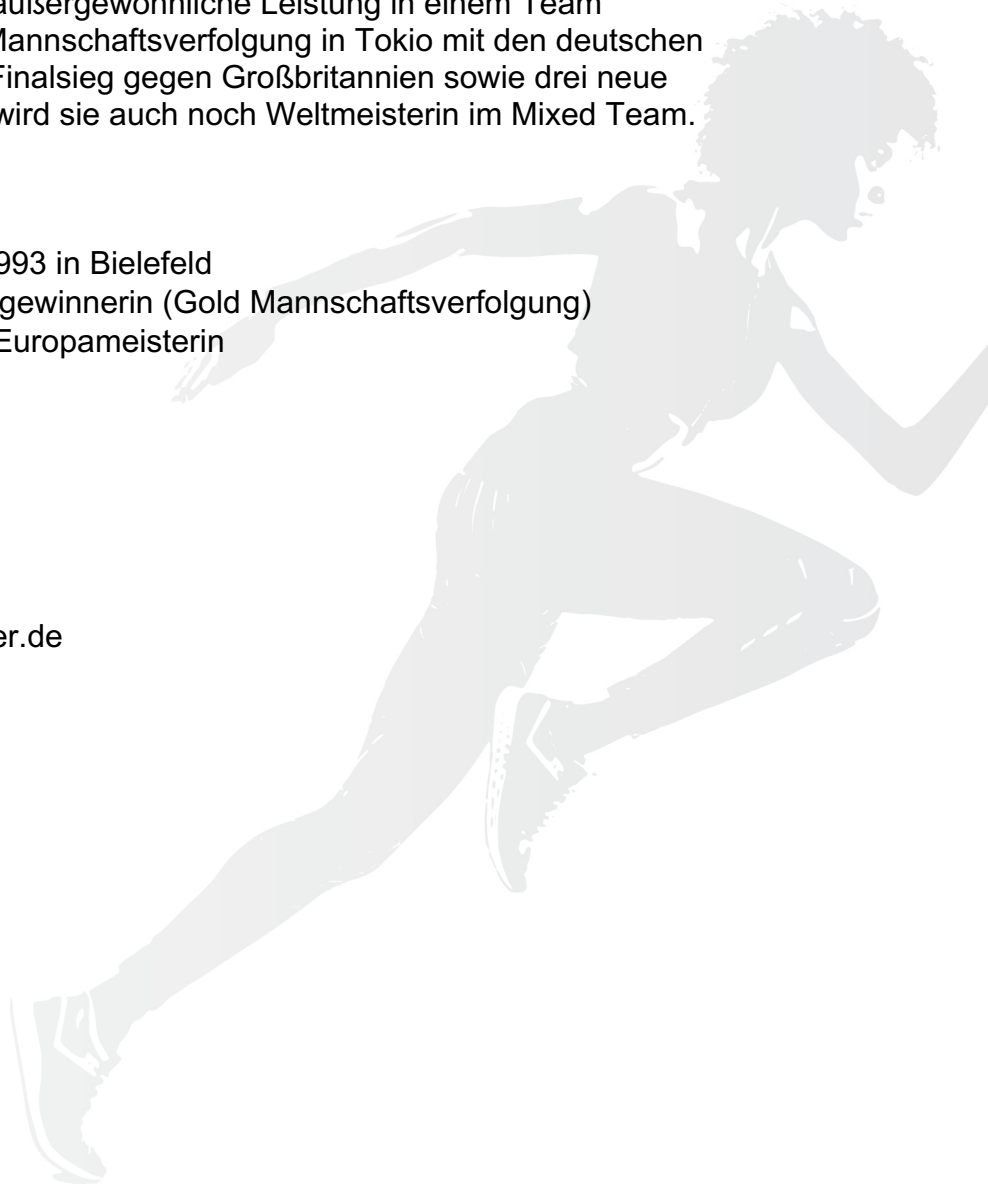
Aktueller Verein:

Team Coop – Hitec Products

Social:

Homepage: www.miekekröger.de

Instagram: [@mieke.kroeger](https://www.instagram.com/mieke.kroeger)



FELIX 2021 **Sportlerin des Jahres**

Julia Krajewski, Reiten

Die ehemalige Sportsoldatin krönt ihre Erfolge in Tokio als erste deutsche Frau mit olympischem Gold im Vielseitigkeitsreiten. Damit überwindet sie gewissermaßen auch ihren „Fluch von Rio“, als sie mit Samurai du Thot nach drei Verweigerungen im Gelände ausschied. Allerdings gab es damals noch eine Silbermedaille im Team. Die Pferdewirtschaftsmeisterin im Teilbereich Reitausbildung sorgt zudem als Bundestrainerin der Vielseitigkeits-Junioren bei der Deutschen Reiterlichen Vereinigung dafür, dass der Nachwuchs in ihre Fußstapfen tritt.

Kurzbiografie:

- geboren am 22. Oktober 1988 in Langenhagen
- Olympische Medaillengewinnerin Gold
- Olympische Medaillengewinnerin Silber (Team)
- Mehrfache Deutsche Meisterin (Gold, Bronze)

Aktueller Verein: RFV Lingen e.V.

Social: Homepage: www.julia-krajewski.de Instagram: [@julia_krajewski](https://www.instagram.com/julia_krajewski)



FELIX 2021

Sportlerin des Jahres

Anna-Maria Wagner, Judo

Die Sportsoldatin und Studentin wird zunächst gar nicht nominiert für die Olympischen Spiele. Doch dann wird Anna-Maria Wagner Weltmeisterin und sichert sich so das Ticket für Tokio. Gerne hätte sie die Goldmedaille mit nach Hause gebracht, freut sich dann aber sehr über Bronze – zumal sie sich im Halbfinale verletzte und im kleinen Finale unter Schmerzen durchkämpfte.

Kurzbiografie:

- geboren am 17. Mai 1996 in Weingarten
- Olympische Medaillengewinnerin Bronze
- Weltmeisterin 2021
- Europameisterschaft 2018 (Gold Team Mixed)
- Europameisterschaft 2018 (Bronze)
- Europameisterschaft 2017 (Bronze)
- Mehrfache Deutsche Meisterin

Aktueller Verein:

KJC Ravensburg

Social:

Instagram: @anna_ma_wagner

